Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 13. 11. 1912

HERRN D^R ARTHUR SCHNITZLER

WIEN

XVIII. STERNWARTESTRASSE 71.

|13 XI.

Retourniere gleicher Poft im Somer entliehene Bücher. Varnhagen Band III. hat Waffermann trotz meines Widerstrebens an sich genomen, auf eigene Verantwortung, lund Ihnen in Wien sofort zurückzustellen geschworen. Ich gehe, nach Überlegung, Sonntag abends zu dem Hauptmann-banquett der

Concordia weil ich es absurd finde, dass einem Menschen wie H. gegenüber, nicht ein anständiger Mensch an dem ganzen Tisch sitzt.

Wäre fehr froh, wenn Sie allenfalls fchon zurück wären und fich gleichfalls hinzugehen entschlöffen.

Herzlich

Hugo.

© CUL, Schnitzler, B 43.

Postkarte

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Versand: Stempel: »Rodaun, 14 11 12, 3N«.

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »381« 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »342«

- ^{11–12} hinzugehen entfchlöffen] Schnitzler ging hin (Vgl. A.S.: Tagebuch, 17.11.1912), Hofmannsthal wegen eines Streits mit Salten nicht (Vgl. A.S.: Tagebuch, 15.11.1912).

Wier

Sternwartestraße

Karl August von Varnhagen-Ense, Tagebücher

Jakob Wassermann

Wie

Gerhart Hauptmann

Concordia, Gerhart Hauptmann